

öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 18.06.2025

SPD-Fraktion
der Bezirksvertretung 2

An den
Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirks 2
Herrn Philipp Schlee

Betrifft:

Temporäre Ampelanlage auf der Bruchstraße im Kreuzungsbereich Schwelmer-/Flurstraße mit Absperrung Verkehrsfläche auf der Flurstraße
- Anfrage der SPD-Fraktion

1. Zu welchem Zweck und für welche Dauer wurde diese temporäre Ampelanlage errichtet?
2. Wurden Anlieger im Vorfeld über diese Maßnahme informiert und wenn ja, wann und in welcher Form?

Sachdarstellung:

Dem Anschein nach, ohne dass an die umliegende Nachbarschaft entsprechende Informationen (wie üblicherweise) erfolgten, wurde eine großflächige temporäre Ampelanlage wohl zum Zwecke der Überbrückung einer teilweisen Einspurigkeit der Bruchstraße zwischen Einmündung Flurstraße und Bahnübergang errichtet. Zusätzlich wurde die Verkehrsfläche auf der Flurstraße in Höhe der Metzgerei Sürth (wo am Freitag, den 13.06.2025 auf persönliche Nachfrage keinerlei Kenntnis über Art und Dauer der Maßnahme bestand) abgesperrt.

Besonders problematisch an dieser Baustelleinrichtung ist die Tatsache, dass die Haltelinie an der temporären Ampel in der Schwelmer Straße (Fahrtrichtung auf die Bruchstraße) etwa 30 m vor der Kreuzung, also weit vor dem eigentlichen Einmündungsbereich liegt. Dies vor allem, da die besagte Haltelinie tagsüber permanent durch an der parallel zum Anfangsbereich der Schwelmer Straße liegenden Baustelle parkende Baustellen-LKWs zugeparkt ist und somit weder die Haltelinie noch die Ampel registriert werden. Dies führt dazu (und diese Erfahrung habe ich persönlich gemacht), dass an der Ampel wartende PKW (hinter dem LKW) von herannahenden PKWs ignoriert werden und die Ampel einfach überfahren wird.

Zudem wurde der Terrassenbereich des an der Ecke liegenden italienischen Lokals sowie der Zebrastreifen über die Bruchstraße komplett abgesperrt und durch eine ampelgesicherte Querung in einer größerer Entfernung in Richtung

Bahngleise ersetzt.

Der Sinn dieser Maßnahme erschließt sich nicht, da die Baustelle an der Ecke Bruch-/Schwelmer Straße bereits seit langem ohne die Maßnahme läuft.

gez. Michael Kendura
Fraktionssprecher





